

INFORMATIONSDIENST DER PLATTFORM EDUCARE

Von: INFORMATIONSDIENST DER PLATTFORM EDUCARE [informationsdienst@plattform-educare.org]
Gesendet: Freitag, 11. November 2011 11:11
An: INFORMATIONSDIENST DER PLATTFORM EDUCARE
Betreff: Sammelmeldung 11.11.2011
Anlagen: image001.jpg; tag_der_psychologie_2011.pdf; Folder 4. Innsbrucker Bildungstage A5.pdf



Plattform EduCare

elementare und außerschulische Bildung

Informationsdienst

<http://www.Plattform-EduCare.org>

informationsdienst@Plattform-EduCare.org

Telefon: +43 (664) 73592265

Sie finden uns auch auf 

Elementarbildungs-Informationsblog



383.820 Unterschriften für das Bildungsvolksbegehren

Das Bildungsvolksbegehren bleibt hinter den Erwartungen zurück. Vor allem in den Bundesländern kam die Initiative schlecht an. Androsch: „Die Zahlen sagen nichts über die Sympathie in der Bevölkerung aus“.

http://lehrer.diepresse.com/home/707395/383820-Unterschriften-fuer-das-Bildungsvolksbegehren?_vl_backlink=/home/704522/index.do&direct=704522

Bildungsvolksbegehren erreichte 6,07 Prozent

Das vom Industriellen und früheren SP-Vizekanzler Androsch initiierte "Volksbegehren Bildungsinitiative" bricht keine Rekorde. Sein Volksbegehren Bildungsinitiative landete mit 6,07 Prozent ziemlich genau im Mittelfeld der nunmehr 35 Volksbegehren auf Rang 17.

<http://www.salzburg.com/online/homepage/aktuell/Bildungsvolksbegehren-erreichte-6-07-Prozent.html?article=eGMmOI8Vf0TM13PqHAaJoQK0GQSYZvhSDAtFIRy&img=&text=&mode=&>

Beteiligung: Wien kann das Begehren nicht retten

Insgesamt haben 8,77 Prozent der Wiener unterschrieben, im ersten Bezirk sogar 28 Prozent. In den Bundesländern fällt die Unterstützung geringer aus: Am schwächsten ist die Beteiligung in Tirol.

http://lehrer.diepresse.com/home/707696/Beteiligung_Wien-kann-das-Begehren-nicht-retten?_vl_backlink=/home/704522/index.do&direct=704522

Mit Thema Bildung ins Mittelfeld

Bildungsvolksbegehren von Organisatoren als Erfolg gefeiert - doch an der Basis ist der Jubel verhaltener

http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/oesterreich/410482_Mit-Thema-Bildung-ins-Mittelfeld.html

"Das war erst der erste Akt"

Bildungsexperten sind sich uneins, ob das Volksbegehren als Erfolg gewertet werden kann

http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/oesterreich/410436_Das-war-erst-der-erste-Akt.html

Was wird aus den Forderungen des Bildungsvolksbegehrens?

Zittern bis zuletzt – wie an Wahlenden in den Parteizentralen fieberten Donnerstagabend auch die Initiatoren des Volksbegehrens, allen voran Ex-SP-Finanzminister Hannes Androsch, dem Endergebnis entgegen.

<http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/art385.758138>

Reaktionen: ÖVP sieht ihre Position bestätigt

Die Mehrheit der Österreicher wolle weder Gesamtschule noch Ganztagschule, so die ÖVP. Die SPÖ wiederum sieht ihre Position durch die zahlreichen Unterstützer des Volksbegehrens gestärkt.

http://lehrer.diepresse.com/home/707697/Reaktionen_OeVP-sieht-ihre-Position-bestaetigt?_vl_backlink=/home/704522/index.do&direct=704522

"Bedrohliche hunderttausende Stimmen"

Bernd Schilcher, ÖVP-Bildungsexperte und Mitinitiator des Volksbegehrens, über Neinsager in der Gewerkschaft und Nichtswisser an der Regierungsspitze

<http://derstandard.at/1319182521776/Bildungsvolksbegehren-Bedrohliche-hunderttausende-Stimmen>

Begehren kommt frühestens im Jänner ins Parlament

Die Initiatoren des Bildungsvolksbegehrens fürchten, dass ihre Anliegen im Sand verlaufen könnten. Auch Grünen-Chefin Glawitschnig pocht auf eine ernsthafte Behandlung der Forderungen im Parlament.

http://lehrer.diepresse.com/home/707695/Begehren-kommt-fruehestens-im-Jaenner-ins-Parlament?_vl_backlink=/home/704522/index.do&direct=704522

Bildungsvolksbegehren: Die Anhänger, die Argumente, die Gegner

http://lehrer.diepresse.com/home/682776/Bildungsvolksbegehren_Die-Anhaenger-die-Argumente-die-Gegner?_vl_backlink=/home/704522/index.do&direct=704522

Meinung: Luftzug statt Herbststurm

Eine breit unterstützte Bildungsinitiative, deren Zielgruppe in die Millionen geht – Kinder, Jugendliche, Studenten, Eltern, Großeltern, Lehrerschaft: Eine solche Aktion müsste eigentlich ein riesiger Erfolg sein. Hannes Androsch war daher sehr zuversichtlich.

<http://www.nachrichten.at/nachrichten/meinung/kotanko/art109300.757965>

Kommentar: Eine Niederlage für die Bildung

Allein die Blockadeparteien profitieren von der Lethargie.

<http://diepresse.com/home/meinung/kommentare/707641/Eine-Niederlage-fuer-die-Bildung>

Kommentar: Null Momentum für Bildung

Das Bildungsvolksbegehren war lediglich ein Stupser auf die Schulter der ÖVP-Granden

<http://derstandard.at/1319182544603/Kommentar-von-Sebastian-Pumberger-Null-Momentum-fuer-Bildung>

Kommentar: Nicht verzagen, Androsch fragen

Die Bürger dürfen nicht an der Ignoranz der Politik verzweifeln

<http://derstandard.at/1319182531029/Kommentar-von-Michael-Voelker-Nicht-verzagen-Androsch-fragen>

Kommentar: Am Zug

Bildungsvolksbegehren als Aufgabe für die Ministerin

<http://www.nachrichten.at/nachrichten/meinung/kommentar/Kommentar;art13612,757974>

Interpädagogica 2011 - Beste Bildungsperspektiven in Sicht

Österreichs führende Bildungsfachmesse öffnet heute Donnerstag, 10. November 2011, das Fenster zur weiten Bildungswelt. Bis zum Samstag, 12. November, macht die "Interpädagogica" in der Messe Wien Station. Veranstalter der 33. Ausgabe der publikumsoffenen Bildungsfachmesse für Lehrmittel, Ausstattung, Kultur und Sport - von der Kleinkindpädagogik bis hin zum kreativen, lebensbegleitenden Lernen - ist in bewährter Weise Reed Exhibitions Messe Salzburg. Die "Interpädagogica" findet im jährlichen Wechsel in Salzburg, Graz, Linz oder wie diesmal in Wien statt.

http://www.ots.at/presseaussendung/□TS_20111110_□TS0048/interpaedagogica-2011-in-der-messe-wien-bild

Tag der Psychologie

Auf die Kinder schauen – Verantwortung, Herausforderung, Lebensaufgabe

Samstag, 19.11.2011, 9.30 bis 17.00 Uhr im Festsaal des Wiener Rathauses, Eingang Lichtenfelsgasse

➔ Siehe Programm im Anhang!

Einladung der Universität Innsbruck / Fakultät für Bildungswissenschaften

zu den **4. Innsbrucker Bildungstagen unter dem Motto "Bildung und Entwicklung"**

Den Abschlussvortrag am Freitag den 2. Dezember wird Frau DDr. Liselotte Ahnert zum Thema "**Bildung und frühe Entwicklung**" halten.

→ Siehe Folder im Anhang!

IMPRESSUM UND HINWEISE

Plattform EduCare

Postadresse:

Krausegasse 7a/10
1110 Wien
ÖSTERREICH

Telefon: +43 (664) 73592265

Faxnummer: +43 (1) 7485469

E-Mail: Informationsdienst@Plattform-EduCare.org

Diese Mitteilung(en) hat (haben) ausschließlich Informationscharakter.

Die Plattform EduCare übernimmt daher keine Gewähr für Richtigkeit, Genauigkeit und Qualität der bereitgestellten Information.

Eine Identifikation mit den Inhalten kann aus der Veröffentlichung nicht geschlossen werden, wir schließen jegliche Verantwortung für diese Zitierungen und die darin enthaltenen Inhalte aus.

→ Diese Übersicht ergeht zur Information fallweise auch an in einzelnen Meldungen angeführte E-Mail-Adressen ←